

Leitlinie Vielfalt

Die Hochschule Bochum ist gekennzeichnet durch die Vielfalt der Menschen, die an ihr arbeiten und studieren.

Vielfalt kommt in verschiedenen Kompetenzen, Begabungen, Interessen und Bedürfnissen der Individuen zum Ausdruck, ebenso wie in den unterschiedlichen Kulturen der Fachbereiche und Organisationseinheiten der Hochschule. Wir begrüßen Vielfalt und dulden keine Diskriminierung. Diskriminierungsfreiheit und Chancengerechtigkeit sind Voraussetzung für die Entfaltung der Potenziale, die mit Diversität an einem Ort der Wissenschaft und der wissenschaftlichen Bildung einhergehen.

Die Befassung mit Diversität ist ein dauerhafter Prozess, den die Hochschule – von ihrer Leitung getragen – partizipativ voranbringt. Ein impulsgebendes Forum ist die Senatskommission Diversity.

Mit dem Leitbild der Hochschule, das Grundlage unseres Handelns ist, beschreiben wir die Qualität unserer Gemeinschaft. Im Sinne des Leitbilds und für das Gelingen von Studium und Arbeit, findet Vielfalt in allen Aufgabenbereichen und Handlungsfeldern der Hochschule respektvoll Beachtung.

Diversität ist wesentlicher Bezugspunkt in Lehre, Forschung, Wissenstransfer/Weiterbildung und Personalentwicklung. Die Angebote und Strukturen der Hochschule Bochum sind diversitätssensibel ausgerichtet. Über den selbstverständlich beachteten Nachteilsausgleich hinaus, betreibt die Hochschule nachdrücklich den Abbau organisationsbezogener Hürden. In einem Klima der Selbstverständlichkeit von gleichberechtigter Verschiedenheit soll jede*r individuell bedarfsgerechte und zielführende Entscheidungen treffen können. Für geeignete Informationen und Beratungsangebote sowie die Einrichtung von Anlaufstellen für Anliegen im Zusammenhang mit dieser Leitlinie sorgt die Hochschule.

Die Hochschule ist zudem der Raum, den wir gemeinsam nutzen und gestalten. Hier nehmen wir uns Zeit für Begegnungen, so dass Vielfalt erfahrbar wird. Für die Gemeinschaft ist es wichtig, Bewusstsein und Neugierde in Bezug auf die Verschiedenheit der Menschen zu entwickeln, wachzuhalten und relevantes Wissen dazu aufzubauen. Kommunikationsbereitschaft, wechselseitiges Interesse und Offenheit ermöglichen uns die konstruktive sowie wertschätzende Auseinandersetzung mit Verschiedenheit. Der Umgang mit unterschiedlichen Bedürfnissen gelingt mit gegenseitigem Respekt, mit Rücksichtnahme sowie der Bereitschaft, die Perspektive Anderer einzunehmen und (Vor-)Annahmen zu überprüfen.

Eine gelebte Kultur der Vielfalt zeigt sich im alltäglichen Umgang. Für ihn tragen alle, die an der Hochschule arbeiten und studieren, gleichermaßen Verantwortung, dadurch, dass sie sich zur Einhaltung der hier vereinbarten gemeinsamen Grundsätze verpflichten.

Wir, die Mitglieder und die Angehörigen der Hochschule, engagieren uns für den chancengerechten Zugang zu Wissenschaft und wissenschaftlicher Bildung, für Qualität und Leistung sowie die individuelle Entfaltung vielfältiger Potenziale. Wir entwickeln innovative Lösungen für gesellschaftlich relevante Herausforderungen, indem wir unterschiedlichste Perspektiven berücksichtigen.

Die Arbeitswelt profitiert von Vielfalt. Mit umfassend akademisch ausgebildeten Absolvent*innen leistet die Hochschule Bochum einen Beitrag zur Befriedigung des Bedarfs an Fach- und Führungskräften mit vielfältigen Lebens- und Erfahrungshintergründen.

Die Unterzeichnenden der Leitlinie Vielfalt

Für das Präsidium
Präsident
Prof. Dr. Jürgen Bock

Für das Studierendenparlament
Vorsitzender
Kevin Lüpkes

Für die Hochschulverwaltung
Kanzler
Markus Hinsenkamp

Für den Senat
Vorsitzender
Prof. Dr. Thomas Nied-Menninger

Für die Gruppe der Hochschullehrer*innen
Sprecher der Fachbereichskonferenz
Prof. Dr.-Ing. Stephan Löring

Für die Studierenden mit Behinderung bzw. chronischer Krankheit
Senatsbeauftragter
Prof. Dr. Dieter Rüth

Für die Senatskommission Diversity
Vorsitzende der Kommission | Vizepräsidentin Diversität
Prof. Dr. Andrea Mohnert

Für den Hochschulrat
Vorsitzender
Andreas Wilming

Für den ASTA
Stv. Vorsitzender
Christopher Stottrop

Für die Gruppe der schwerbehinderten Menschen
Vertrauensperson
Benjamin Thomas

Für die Gleichstellung
Gleichstellungsbeauftragte
Regina Schrade

Für die Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter*inne
Vorsitzender Wissenschaftlicher Personalrat
Holger Röhrig

Für die Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung
Vorsitzende Personalrat
Andrea Brenner